

CLIPHVENT

Druckausgleichselement für EV-Batterien

CliPHvent dient dem Schutz der Batterie. Die Hauptfunktion von CliPHvent ist der Druckausgleich zwischen dem Gehäuseinneren und der Umgebung, bspw. verursacht durch thermisches Durchgehen oder äußere Umwelteinflüsse.

CliPHvent besteht aus bis zu vier Teilen

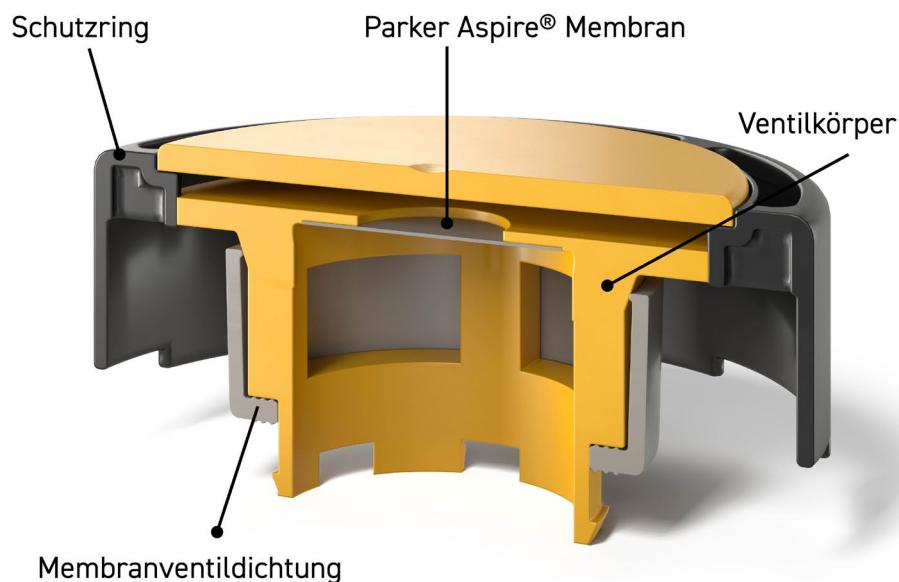


Abb. 1: Querschnitt und Benennung der Bauteile CliPHvent

Installationsarten

CliPHvent kann auf zwei Arten montiert werden: bündig auf einer Oberfläche oder versenkt (kein Schutzring erforderlich) in einer Bohrung.



Abb. 2: Montiertes CliPHvent mit schwarzem Schutzring, montiert auf einer Gehäuseoberfläche (links). CliPHvent ohne Schutzring, montiert in eine Bohrung, bündig versenkt (rechts).

Montage

Die genannten Montageempfehlungen und -schritte verstehen sich vorbehaltlich etwaiger Änderungen. Vor der Installation des CliPHvent ist eine korrekte Montage der Bauteile, (siehe Abb. 1) sicherzustellen. Bitte überprüfen Sie die Membranventildichtung im unverbauten Zustand auf Verformung und korrekte Ausrichtung auf dem Ventilkörper. Die Membranventildichtung muss die Entlüftungsschlitz vollständig abdecken und korrekt auf dem Grundkörper aufsitzen. Abb. 3 zeigt den Querschnitt eines bündig in eine Bohrung verbauten CliPHvent. Abb. 4 zeigt den Querschnitt eines auf einer Gehäuseoberfläche verbauten CliPHvent.

Vorgaben bzgl. Oberflächeneigenschaften und Bohrungsdurchmesser gelten für beide Installationsarten. Eine Montagefase wie in Abb. 3 gezeigt wird zur einfachen Montage empfohlen.

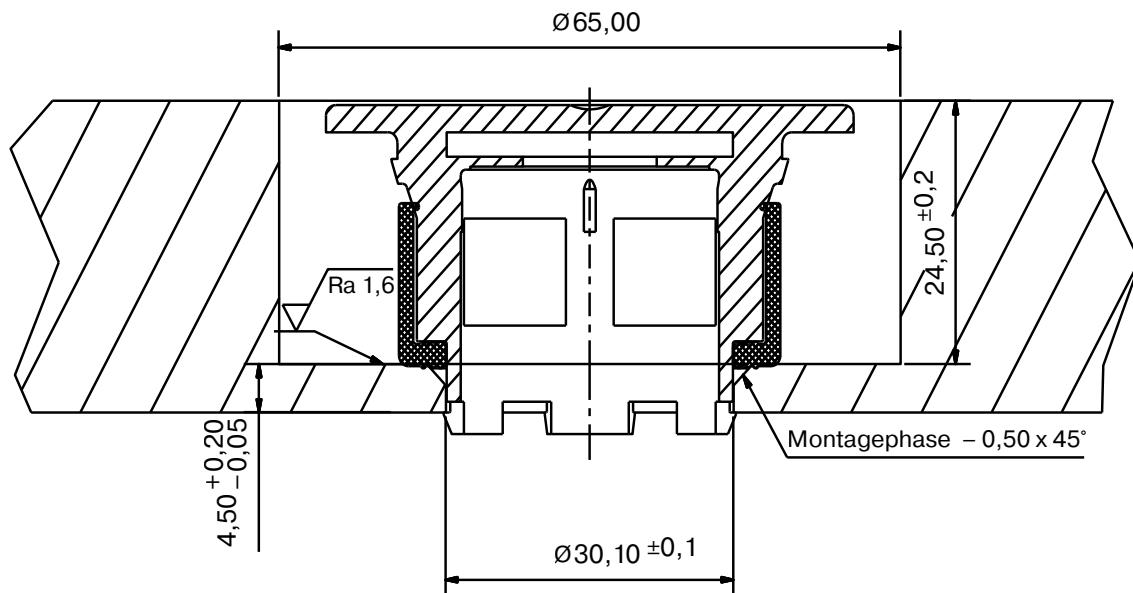


Abb. 3: CliPHvent, eingebaut in einer Bohrung (ohne Schutzzring)

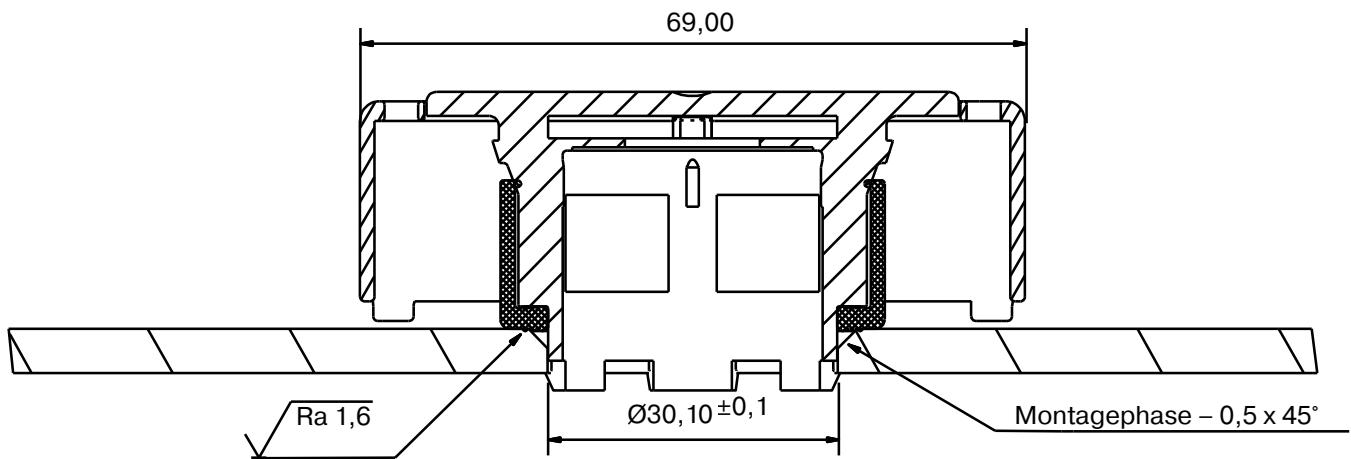


Abb. 4: CliPHvent, eingebaut auf der Gehäuseoberfläche (mit Schutzzring)

Montage-Schritte

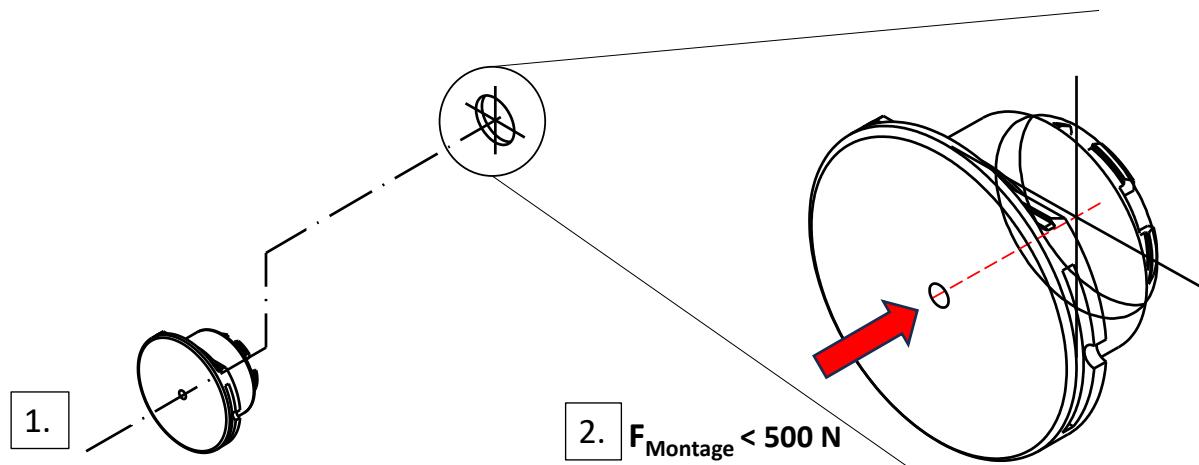


Abb. 5: Montageschritt eins und zwei

Schritt 1

CliPHvent mit Schnapphaken senkrecht und mittig zur Montagefläche der Montage-Bohrung ausrichten.

Schritt 2

Zum Einrasten der Schnappverbindung drücken Sie CliPHvent in die Bohrung. Die Krafteinleitung sollte zentral und vorzugsweise flächig (roter Pfeil) auf den Ventilkörper aufgebracht werden. Es können Hilfsmittel zum Fügen, bspw. eine Presse, verwendet werden. Bei Montage mit Schutzring darf die Montagekraft nur auf den Ventilkörper aufgebracht werden. Der Schutzring darf nicht mit der Montagekraft beaufschlagt werden (Risiko der Demontage des Schutzzring vom Ventilkörper).

Hinweise

- $F_{\text{Montage}} > 500 \text{ N}$ darf nicht überschritten werden, um eine Beschädigung der Membranventildichtung auszuschließen (vorläufiger Wert).
- Eine zerstörungsfreie Demontage (bspw. zum Zweck der Wiederverwendung) ist nicht möglich.
- Der Schutzring kann als Positionierungshilfe für die Montage verwendet werden und eignet sich nicht für eine Lasteinleitung.

Parker Hannifin GmbH
Engineered Materials Group Europe
Arnold-Jäger-Str. 1
74321 Bietigheim-Bissingen · Germany
Ph: +49 7142 351-0
Fax: +49 7142 351-432
E-mail: praedifa@parker.com
www.parker.com/praedifa

